Die Familien Haarmann und Isenberg

Gibt man im Internet den Suchauftrag <Haarmann> ein, so erscheinen als erstes mehrere Hinweise auf Fritz Haarmann, einen Deutschen Serienmörder aus Hannover. Er gehört nicht zu den in Holzminden bekannten Haarmann-Familien.
In der Stadt Holzminden ist der Name <Haarmann> Bestandteil eines Platzes. Verdiente Bürger*Innen und herausragende Absolventen der heutigen „Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst“ erhalten den Haarmann-Preis. Alle beiden Anwendungen des Familiennamens dienen der Erinnerung an die in Holzminden gegründete erste Baugewerkschule nördlich des Mains und ihren Gründer Friedrich Ludwig Haarmann (1798/1864).
Mit einer neuen Straße im Gewerbegebiet <In den Sieken> wird in neuester Zeit nun auch in Holzminden der Gründer der Chemischen Werke in Altendorf/Holzminden, Dr. Wilhelm (II) Haarmann (1847/1931), geehrt (später H & R, heute Symrise AG).
Die Nachbarstadt Höxter ehrt mit einer <Dr. Wilhelm-Haarmann-Straße> die Bedeutung ihres großen Förderers. Dr. W. (II) Haarmann war zeitweilig der Bürger in Höxter, der die meisten Steuern zahlte. Die Straße berührt die ehemalige Haarmann Villa, die 1890 von dem Gründer der Chemischen Werke aus Altendorf/Holzminden errichtet worden war. Dr. Wilhelm (II) Haarmann wurde Ehrenbürger der Stadt Höxter. Er ruht auf dem Höxterschen Friedhof in einem Ehrengrab. Die eigentlichen Gründe seiner Umsiedlung mit Familien nach Höxter, in der Mitte des Lebens, sind bisher unbekannt.
Ein dritter wichtiger Vertreter ist für Holzminden nicht weniger interessant, gemeint ist Heinrich Wilhelm (I) Haarmann (1802/1884), der Vater von Wilhelm (II). Sein Name ist mit dem Holzmindener Gewerbebetrieb „Administration Solling Steinbrüche“ verbunden.

1905 heiratet Anna Wobeta Isenberg, geboren in Lihue/Hawaii, den Dr. Carl Wilhelm (III) Haarmann ältester Sohn des Firmengründers der Chemischen Werke. Der Rentner, Carl Isenberg, Vater von Anna Wobeta, hatte mit seinen sieben Töchtern 1894 in Holzminden die Villa an der Wallstraße erbaut/erworben (ehem. Besitzer u. a. Sasse und Bellmer/Kauffmann). Holzminden war sein Ruhesitz geworden, nachdem er Jahre lang in Hawaii das Zuckerrohrgeschäft betrieben hatte.
In Holzminden zahlte im Jahr 1911 Carl Isenberg die meisten Steuern.
Die Namen Haarmann (Taufstein) und Isenberg (Chorfenster) sind 1900 bei der Renovierung der Lutherkirche zu finden. Durch Kriegsereignisse und spätere Renovierungen sind ihre Spenden aus dem Jahr 1900 leider verschwunden. Der Taufstein ist heute noch in der alten Friedhofskapelle der Allersheimer Straße als Podest für Urnen zu finden.
Auf den Friedhöfen an der Fürstenberger Straße, der Allersheimer Straße und auf dem Friedhof in Höxter sind Gräber dieser Familien noch in unterschiedlichen Erhaltungszuständen zu finden.

Vertreter der weitverzweigten Familien Haarmann waren maßgeblich an der städtebaulichen Entwicklung der Stadt Holzminden beteiligt und traten als Gründer und Teilhaber verschiedenster Unternehmungen auf.
Die erste Abbildung zeigt ausgewählte familiäre Zusammenhänge.
In der zweiten Abbildung sind die unternehmerischen Aktivitäten und Interessen von Personen der Haarmann-Familien und der von ihnen gegründeten oder übernommenen Unternehmen aufgezeigt.
Die beiden Abbildungen sind dem vervielfältigten Manuskript „Auf den Spuren der Familien Haarmann in der weiteren Region Holzminden“ entnommen.

Mehr Informationen enthalten die vervielfältigten Manuskripte des Verfassers, Wolfram Grohs,“Auf den Spuren der Familien Haarmann in der weiteren Region Holzminden“, Holzminden 2014 und „Neben den Spuren der Familien Haarmann – die Familien Isenberg in Holzminden“, Holzminden, 2019 – beide Texte liegen im Stadtarchiv Holzminden vor

Abbildung 1

Wichtige Personen der Familien Haarmann in Holzminden

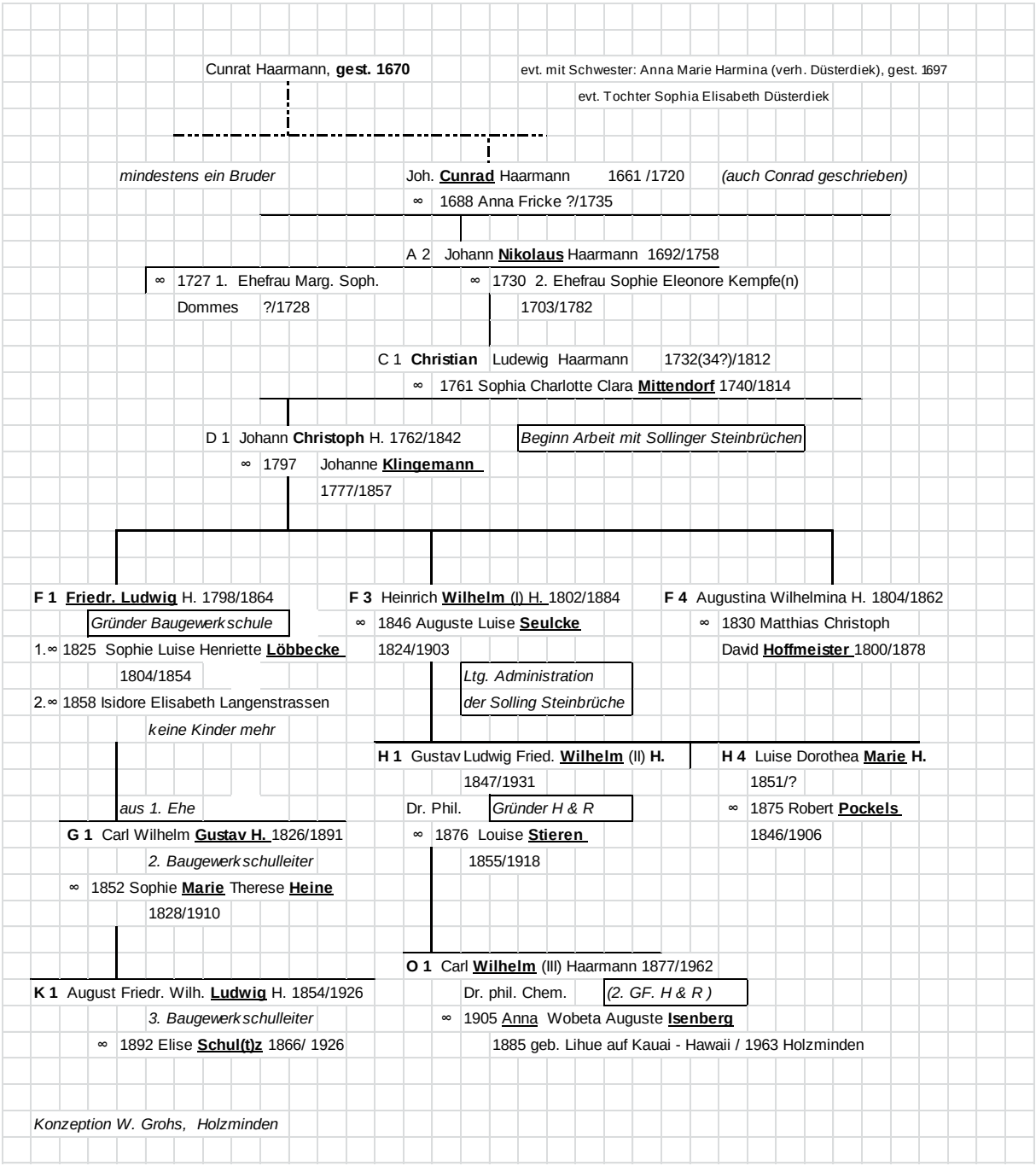
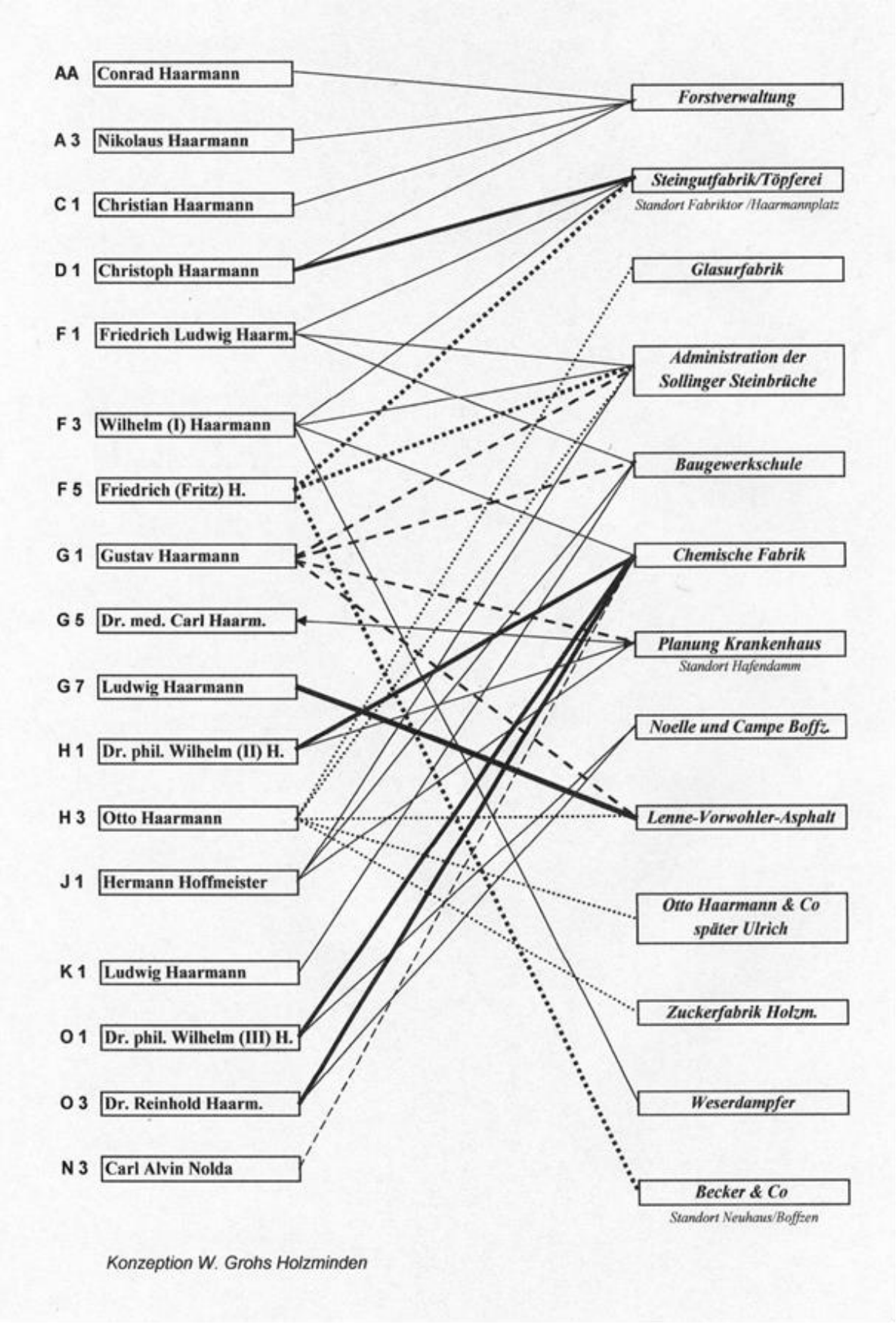


Abbildung 2

Haarmanns Verflechtungen der Wirtschafts- und Finanzinteressen


AA Conrad Haarmann
A 3 Nikolaus Haarmann
C 1 Christian Haarmann
D 1 Christoph Haarmann
F 1 Friedrich Ludwig Haarm.
F 3 Wilhelm (I) Haarmann
F 5 Friedrich (Fritz) H.
G 1 Gustav Haarmann
G 5 Dr. med. Carl Haarm.
G 7 Ludwig Haarmann
H 1 Dr. phil. Wilhelm (II) H.
H 3 Otto Haarmann
J 1 Hermann Hoffmeister
K 1 Ludwig Haarmann
O 1 Dr. phil. Wilhelm (III) H.
O 3 Dr. Reinhold Haarm.
N 3 Carl Alvin Nolda
Forstverwaltung
Steingutfabrik/Töpferei
Standort Fabriktor /Haarmannplatz
Glasurfabrik
Administration der Sollinger Steinbrüche
Baugewerkschule
Chemische Fabrik
Planung Krankenhaus
Standort Hafendamm
Noelle und Campe Boffz.
Lenne-Vorwohler-Asphalt
Otto Haarmann & Co später Ulrich
Zuckerfabrik Holzm.
Weserdampfer
Becker & Co
Standort Neuhaus/Boffzen
Konzeption W. Grohs Holzminden